



Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Freiburg
Haslacher Str. 61, 79115 Freiburg
Tel. 0761/70 12 14 Fax 0761/7 54 05
kv@gruene-freiburg.de

Pressemitteilung 5. März 2009

Lohnunterschiede beenden - Frauen verdienen 100%

Unter diesem Motto wird der GRÜNE Kreisverband zum diesjährigen Internationalen Frauentag am 8. März auf die immer eklatanteren Lohnunterschiede zwischen Männern und Frauen aufmerksam machen und für die überfällige Gleichstellung mit einer Aktion am Samstag, den 7. März werben. Birgit Woelki (Stadträtin) und Adelheid Hepp, (Kandidatin für den Stadtrat) der GRÜNEN in Freiburg erklären dazu: „Frauen in Deutschland erhalten immer noch rund 23 Prozent weniger Einkommen als Männer – bei gleichwertiger Arbeit und gleichwertiger Qualifikation“, stellt Birgit Woelki fest. „Niedrigere Erwerbseinkommen von Frauen gepaart mit antiquierten steuerlichen Anreizen, wie dem Ehegattensplitting, führen zu einem Rückzug der Frauen aus dem Erwerbsleben“.

„Finanzielle Benachteiligung von Frauen am Arbeitsmarkt sind nicht nur ein Gerechtigkeitsproblem, sondern auch ein Hemmnis für eine zukunftsfähige Wirtschaft. Das verstärkt den Fachkräftemangel, führt zu geringerer Kaufkraft und kostet Arbeitsplätze - vor allem im Dienstleistungsbereich. Dies hat gravierende Folgen für unsere Sozialsysteme. Auch in Freiburg sind Frauen durch schlechtere Entlohnung oft nicht in der Lage, sich ausreichend sozial abzusichern. Altersarmut bedroht vor allem Frauen“ so Adelheid Hepp. Die GRÜNEN in Freiburg schließen sich deshalb der GRÜNEN bundesweiten Kampagne zum internationalen Frauentag an und fordern einen effektiven Schutz vor Lohndiskriminierung, ein Gleichstellungsgesetz für die Privatwirtschaft und eine 40-Prozent-Quote für Frauen in Aufsichtsräten. Bundes- und Landesregierungen sind aufgefordert, der Diskriminierung von Frauen auf dem Arbeitsmarkt endlich den Riegel vorzuschieben.

Info - Verteilaktion am Samstag, den 7. März von 11:00 – 13:00 Uhr in der Fußgängerzone, Kaiser Joseph Str.